



EXTREME TRAIL

Naturnahe Trail-Hindernisse.

Eine fantastische Trainingsmöglichkeit für alle Pferde.

Herkunft, Anlagen in Deutschland und Tipps

German Extreme Trail Association e.V.



Pferde bewegen sich gern in natürlicher Umgebung.





Was ist Extreme Trail ?

Extreme Trail steht für Anlagen mit einer Reihe von großvolumigen, naturnahen Hindernissen. Diese Hindernisse werden vom Pferd **nicht** übersprungen, sondern in Ruhe bewältigt.

Geeignet für Pferde aller Rassen und Reiter aller Reitweisen. Die Arbeit vom Boden aus spielt eine wichtige Rolle. Dies macht einen Besuch auf einem Extreme Trail somit auch für junge Pferde oder Pferde Senioren möglich.

Die Besonderheit dieser Anlagen liegt darin, dass Hindernisse auch in Hanglage integriert werden. Das unterscheidet Extreme Trail von allen Hindernisparcours, die auf Reitplätzen angelegt sind.

Die Arbeit am Hang fördert das Pferd in vielerlei Hinsicht. Das Bergauf und Bergab kräftigt die Muskulatur, die Trittsicherheit wird verbessert. In Hanglage können Stufen, Stämme, Podeste, Zick-Zack-Pfade, Flattervorhänge und anderes mehr integriert sein.

Weitere Hindernisse sind Brücken, Wippen, Stege und die freischwingende Hängebrücke. Auch eine Wasserstelle findet sich auf vielen Anlagen.

Hindernisse aus Baumstämmen und Felsen runden das naturnahe Bild ab.





Extreme Trail - Ursprung

In Europa hat sich der Begriff *Extreme Trail* gefestigt, während sich in den USA der Begriff Mountain Trail durchgesetzt hat. Beide Begriffe werden gleichbedeutend für Trail Parcours mit naturnaher Gestaltung verwendet. Die erste Anlage dieser Art entstand im Oregon Horse Center, mitten in den Rocky Mountains und sollte die dortigen Gelände-Gegebenheiten abbilden. In Europa überlegten sich die Pioniere, den Begriff Extreme Trail zu verwenden. Dennoch hat Extreme Trail nichts von einer Extremsportart. Extreme resultiert aus der umgangssprachlichen Bedeutung „besonders“ und Trail meint den Ausritt und zugleich die Disziplin des Westernreitens. Es ist nicht im Sinne eines gesunderhaltenden Pferdetrainings, an die äußersten Grenzen zu gehen, wie es bei Extremsportarten der Fall sein kann. Daher sind die Hindernisse großvolumig, sollten aber niemals grenzwertig sein.

Die Grundidee stammt also aus den USA und basiert auf der Westerndisziplin Trail.





Trail

Die Disziplin Trail, so wie sie aus dem Westernreiten stammt, sollte die Rittigkeit und Gelassenheit des Pferdes an Hindernissen üben bzw. prüfen. Vorbild sind Hindernisse, wie sie bei einem Ritt in der Natur jederzeit vorkommen können. Dabei hatte man immer lange Strecken bzw. einen ganztägigen Einsatz des Ranch-Pferdes vor Augen. Dies erklärt die hohe Bedeutung der Gangart Schritt bei dieser Disziplin .

Galopp und Trab werden versammelt abgefragt, auch über Stangen. Während man Hindernisse wie Stege o.ä. ausschließlich im Schritt überreitet. Oftmals verändert sich die Durchführung der ursprünglichen Idee, wenn die Disziplin sich als Turnierdisziplin etabliert. So hat sich der Western-Trail zu einer diffizilen Stangenlandschaft gewandelt und bildet die Gegebenheiten bei einem Ausritt nur noch sehr stilisiert und entfernt ab. (vergl. Ute Tietje, Trail-Training. Vom Playday bis zur Meisterschaft, Buffalo Verlag 2014)

Der Gründer oder die Rückbesinnung auf die Grundidee des Trail—die Geburt des Mountain Trail

Im Jahr 2002 besuchte der Besitzer des Oregon Horse Center, Major Defoe, eine Welsh Pony Zuchtshow. Es machte ihn nachdenklich, dass nicht wenige der teilnehmenden Pferde vor einer Kuh-Attrappe scheuten oder sich weigerten über einen einfachen, nachgebildeten Steg zu gehen. Seine langjährige Geländeerfahrung in den Rocky Mountains und das unkontrollierte Verhalten der Ponys an doch relativ „einfachen“ Hindernissen auf der Zuchtshow ließen in ihm die Idee reifen, einen Trail mit naturnahen Bedingungen zu erstellen, um Reitern und Pferden in arrondierter Umgebung eine Übungsmöglichkeit zu bieten. Das erste Event wurde sowohl von Teilnehmern als auch von den Zuschauern mit großer Begeisterung aufgenommen. Seit dem findet im Oregon Horse Center einmal im Jahr ein großes Mountain Trail Event mit Kursen und Turnier statt. (Nach: Major Defoe auf seiner facebook Seite 2018)



Seit 2010 in Europa

Im Jahr 2010 sahen Andrea und Hardy Baumbach, aus dem hessischen Herbstein im Vogelsberg, ein Video von der Anlage im Oregon Horse Center. Obwohl der Vogelsberg ein abwechslungsreiches und durchaus anspruchsvolles Reit-Gelände bietet, sahen die erfahrenen Trainer die fantastischen Möglichkeiten einer solchen Anlage sofort. Wenige Wochen später trainierten sie in den USA auf Mountain Trail Anlagen und begannen noch 2010 mit dem Bau ihrer Anlage: **Der erste Extreme Trail Parcours in Europa war entstanden.**

Erwartungsgemäß folgten recht schnell weitere Anlagen.

Ein Teil dieser Trainer und Extreme Trail Anlagen schloss sich zur German Extreme Trail Association (GETA e.V.) zusammen. Fast jedes Jahr kommen weitere Anlagen dazu.





Die GETA e.V.

2011 wurde die German Extreme Trail Association als gemeinnütziger Verein gegründet.

In diesem kleinen aber feinen Verein treffen sich Anlagenbesitzer und interessierte Einzelpersonen.

Für die Mitglieder gibt es verschiedene Angebote:

- ◆ Vergünstigte Angebote auf angeschlossenen Anlagen
- ◆ Zuschüsse zu Kursen, die von der GETA ausgerichtet werden
- ◆ GETA Camps: ein paar Tage ausspannen und mit netten Leuten und Pferden Zeit im Sinne des Extreme Trail verbringen
- ◆ Trainer Aus- und Fortbildungen

Alle Anlagen, die der GETA e.V. angeschlossen sind, haben folgende Bedingungen:

- ◆ Die Anlagen erfüllen bestimmte Kriterien, welche durch eine Kontrolle vor Ort überprüft wurden
- ◆ Jeder Anlagenbetreiber muss eine Trainer-Qualifikation nachweisen

Die großen Anlagen mit Hängebrücke, Wasserstelle, Hängen, Treppen und vielen weiteren Hindernissen werden als Extreme Trail **PARK** bezeichnet.

Kleinere Anlagen, die nicht unbedingt eine Hängebrücke und Wasserstelle haben, aber nach den Prinzipien des Extreme Trail arbeiten und durchaus auch herausfordernde Hindernisse aufweisen, werden als Extreme Trail **GARDEN** bezeichnet.

Werden auch Sie Mitglied!



Trainerausbildung:

- ⇒ Lehrgänge oder mehrjährige Ausbildungen bei pro ride, www.pro-ride.net
- ⇒ **Zusatzqualifikation** Trainer Workshops: für Trainer, die schon an Extreme Trail Hindernissen gearbeitet haben
www.extreme-trail.de oder
www.germanextremetrailass.de





Anlagen finden Sie hier:

- ◆ **01900 Großröhrsdorf** Gut Heinrichshof
- ◆ **342233 Fuldata**, pro ride Horsemanship,
Gut Eichenberg
- ◆ **36358 Herbstein**, Extreme Trail Park
- ◆ **37120 Bovenden** Dream Ranch
- ◆ **42489 Wülfrath**, Extreme Trail NRW
- ◆ **65468 Trebur**, Flatland Ranch
- ◆ **66131 Saarbrücken-Ensheim**,
Stone Hill Ranch
- ◆ **91572 Bechhofen**, Reitanlage Lindörfer
- ◆

Ruhig und sicher durch Wasser gehen.





Gut Heinrichshof Extreme Trail Park

Die Anlage auf Gut Heinrichshof war die zweite Anlage, die in Europa erstellt wurde. Dies spricht für die Aufgeschlossenheit und Innovationskraft dieser Anlage und der Menschen, die dort wirken.

Gut Heinrichshof steht, wohl wie kaum eine andere Anlage in ganz Deutschland, für innovative Wege in der Pferdehaltung und Fütterung.

www.gut-heinrichshof.de

Wallrodaer Strasse 13
01900 Großröhrsdorf OT Kleinröhrsdorf

Betriebsleitung Gut Heinrichshof

Stefan Seyfarth: Telefon: 035952 / 418080

Email: betriebsleitung@gut-heinrichshof.de

Bürozeiten

Mo.-Fr. von 8-12 sowie 14-18 Uhr



Gut Heinrichshof
Extreme Trail



Pro Ride Horsemanship Extreme Trail

Schon bevor es den Extreme Trail in Europa gab, integrierte Thomas Günther von pro ride, großvolumige Hindernisse in sein System der Pferdeausbildung. Große Erfahrung und Können vereint mit den Gedanken des Horsemanship, dafür steht Thomas Günther.

Man kann neben Unterricht und Pferdeausbildung auch mehrjährige Ausbildungen bei pro ride durchlaufen. Diese werden von der GETA e.V. als Trainerqualifikation anerkannt .

PRO RIDE Horsemanship

Thomas Günther



Gut Eichenberg 6
34233 Fuldata Rothwesten
Tel.: 05 607 - 93 46 870 oder 0171 - 110 49 55
<http://pro-ride.net>
info@pro-ride.net





Extreme Trail Park

Andrea und Hardy Baumbach

Andrea und Hardy Baumbach sind unbestritten die Pioniere des Extreme Trail in Europa. Sie besuchten Anlagen in USA und Kanada und erbauten 2010 den ersten Extreme Trail Park in Europa.

2013 und 2015 präsentierten sie erstmalig auf einer großen internationalen Pferde-Messe ausgewählte Hindernisse und die Arbeit daran im Sinne des Extreme Trail.

Auf der Anlage in Herbstein werden neben den Kursen und Trainings regelmäßig auch Weiterbildungen für Trainer durchgeführt.

Extreme Trail Park

Andrea und Hardy Baumbach

36358 Herbstein

Tel.: 06643 8345

www.extreme-trail.de





Dream Ranch

Extreme Trail Platz

Die Dream Ranch hat vielerlei zu bieten: Zucht, Pension, Unterricht, Store, Ferien und einen Extreme Trail Platz.

Der Extreme Trail wurde als neue Herausforderung und Abwechslung zum 15jährigen Jubiläum der Dream Ranch erbaut. Die naturgetreuen Hindernisse bieten nicht nur viel Spaß, sondern sorgen für konzentriertes Arbeiten und abgestimmte Teamarbeit von Pferd und Reiter. Reichlich Abwechslung gibt es an den verschiedenen und wechselnden Hindernissen wie Felsen, Abhänge, Stämme, Stege, Wasser oder einer Holzbrücke. An den Hindernissen lernen Pferd und Reiter sich besser kennen. Die Kommunikation wird verfeinert und das Vertrauen zwischen beiden gestärkt. Das motiviert Pferd und Reiter.

Dream Ranch

Fam. Westphal
Am Rodebach 39
37120 Billingshausen
05594 - 94 38 18
info@dreamranch.de
www.dreamranch.de



Hindernis Wasserstelle
Dream Ranch



Extreme Trail NRW

Anja Schwien

Der Park – Fit fürs Gelände

Nicht überall in Deutschland ist man umgeben von Wald, Bergen, Hügeln, Bächen, Gewässern oder ähnlichen Herausforderungen, das ist der Grund, warum ich diesen Park hier angelegt habe, weil er einen vielseitigen Trainingsnutzen bietet.

Ich liebe Ausritte, Tages-oder Wanderritte und dort kommt es immer mal wieder zu neuen Herausforderungen. Meinen Beobachtungen nach sind dann viele Menschen mit ihren Pferden überfordert, bekommen Angst, werden unsicher und hier kann es schnell zu Überreaktionen oder sogar zu Unfällen kommen. Daher ist dieser Park genau das Richtige für euch – ich möchte dich und dein Pferd realitätsnah schulen.

Hier kannst du in Ruhe und einer sicheren Umgebung mit fachkompetenter Unterstützung üben.

Das gibt dir die Basis mit mehr Selbstsicherheit das Gelernte im Gelände anzuwenden. Da die Anlage weitläufig ist und mit einer Drainage ausgestattet, bietet diese auch die Möglichkeit hier Übungen in allen Gangarten zu trainieren, um so mehr Geländesicherheit zu erreichen.

Du wirst deine Fähigkeiten und die deines Pferdes auf ein neues Niveau bringen. Ihr baut eine innigere Beziehung, Ver-





trauen und Bindung auf. Eure Kommunikation wird sich verbessern und dient dem gegenseitigen Respekt.

Zeitgleich tust du auch noch etwas für die Gesundheit deines Pferdes – Muskelaufbau, Balance und verschiedene Bewegungen werden trainiert und gefördert. Trittsicherheit, Genauigkeit und Aufmerksamkeit werden ebenfalls ganz nebenbei verlangt.

Es geht nicht darum „höher, schneller und besser“ zu sein, sondern um ein solides und konstruktives Training. Zu allem sollten Mensch & Pferd Spaß am gemeinsamen Training haben.

Dein Pferd wird es dir danken.

Anja Schwien

Bergstr.

42489 Wülfrath

62

www.extremetrail-nrw.de

Tel.: 02051 29 84 45 oder 0176 96 97 83 89





Flatland Ranch

Extreme Trail Garden

Die kleine aber feine Anlage im Rhein Main Gebiet!

Die Familie Schenkel kann auf einige Deutsche Meister- und Europameister-Titel bei dem Appaloosa Horse Club (ApHC) in diversen Disziplinen zurückschauen.

Diesen „Erfahrungsschatz“ möchten sie gern an andere weitergeben. Seit dem Jahr 2011 bieten sie neben Reitstunden auch Kurse im Extreme Trail Garden auf ihrer Anlage an. Durch das ruhige Wesen und die solide gefestigte Grundausbildung eignen sich ihre Pferde gut als Schulpferde.

Flatland Ranch

Armin & Heike Schenkel

Große Grabengasse 18

65468 Trebur

Telefon: +49 178 2911804

E-Mail: info@flatland-ranch.de

www.flatland-ranch.de



Konzentriert über Baumstämme





Stone Hill Ranch Extreme Trail Park

Seit 2017 gibt es in Saarbrücken auf der Stone-Hill-Ranch einen ersten GETA-zertifizierten Extreme Trail Park im Südwesten. Der Park fügt sich wunderbar in die vorhandene hügelige Landschaft ein. Er bietet viele spannende Hindernisse, wie eine Hängebrücke, eine Wippe, einem Geröllfeld, zwei Canyons und zwei Wasserstellen, und zusätzlich einen herrlichen Ausblick.

Einzigartig in Deutschland bieten die Stone-Hill-Rancher die Nutzung ihres Extreme Trail Parks in Form von mehrtägigem Urlaub mit dem eigenen Pferd an. Ein oder zwei Mensch-Pferde-Teams können vier bis sieben Tage lang in den Genuss kommen, von erfahrenen Trail-Trainern Privatunterricht im Park zu erhalten. Diese leiten Ihren Umgang mit dem Pferd durch die Hindernisse vom Boden und vom Pferderücken aus an. Durch die individuelle Betreuung kann flexibel auf vorliegende Problemfelder und Zielsetzungen eingegangen werden. Im Verlauf Ihres Urlaubs werden Grundlagen des Native Horsemanship im Roundpen vermittelt, um das Gelernte danach im Extreme Trail Park umzusetzen und zu vertiefen. Die freie Zeit zwischen den Trainingseinheiten können Sie nutzen, um Ausritte in das traumhafte Naturschutzgebiet der Biosphäre zu unternehmen. Nach dem einführenden Training im Extreme Trail Park steht ihnen dieser für weiteres Training zur freien Verfügung.. Ihr Pferd verweilt während Ihres Aufenthalts in einem großzügigen Gastpaddock, wetterabhängig ist auch Koppelnutzung möglich.

Stone Hill Ranch

Ulrike Link-Dorner

Eschringerstr. 70

66131 Saarbrücken

Telefon: +49 6893-8010246

E-Mail: r.lindor@web.de

www.stone-hill-ranch.de/extreme-trail-park/





Extreme Trail Park

Reitanlage Lindörfer

Auf der Reitanlage Lindörfer gibt es ausgezeichnete Bedingungen für Pferdehaltung und –training. Roland Lindörfer ist zudem Pferdetherapeut für Physiotherapie und Osteopathie. Auf der Anlage gibt es zusätzlich Laufband, Power Vibra Station und Solarium.

*„Extreme Trails sind Parcours mit natürlichen oder entsprechend nachgebauten Hindernissen. Im Sprung zu bewältigende Hindernisse sind nicht vorgesehen. Der besondere Schwerpunkt liegt auf der Art und Weise, **wie das Pferd sich durch den Kurs denkt**, auf exakte Bewegungen und präzises Reiten.“*
(Quelle: Western Horse)

Roland Lindörfer
Sachsbad 69
91572 Bechhofen

Tel.: 09822 / 10 999
mobil: 0160 / 90 91 90 94
www.Extreme-Trail-Bayern.de





Literatur:

Die Fachpresse hat sich mit etlichen Artikeln dem Extreme Trail gewidmet. Diese finden Sie auf der GETA e.V. Webseite.

Daneben sind 2 Bücher zum Thema erschienen:

- ⇒ Extreme Trail. Basics
Training
- ⇒ Extreme Trail Anlagenbau
Das Buch für alle, die selber bauen möchten

Zu beziehen über www.extreme-trail.de

Anlagenbau:

Wenn Sie nicht selber bauen möchten:

Die Fachfirma für die Planung und den Bau von Extreme Trail Anlagen: Krauss Garten- und Landschaftsbau.

Stefan Krauss

36341 Lauterbach / Hessen

www.krauss-galabau.de



Besuche einen Extreme Trail - für extrem viel Spaß





**German
Extreme Trail
Association e.V.**

Impressum:

German Extreme Trail Association • Andrea Baumbach , Stefan Krauss
Lanzenhainer Str. 31 • 36358 Herbstein
Tel.: 06643 8345 • mail@germanextremetrailass.de